

AKTUELLES/VOR ORT

706 Excurs Pflegekongress in Hannover:
Prozesspflege interessiert viele Pflegende

708 Kongress für Funktionsdienste:
„Baukasten“ Gesundheitswesen mitgestalten

709 Fachtagung im Klinikum Ludwigsburg:
Basale Stimulation als pädagogischer Ansatz

710 Pflege-Event in Berlin:
Gemeinsam stark für die Pflege

SERIE WEITERBILDUNG IN DER PFLEGE

711 Palliative Care:
Lebensqualität statt Leidensverlängerung

PFLEGEPRAXIS

717 Pflege chronisch Schmerzkranker:
Schmerzen verstehen, einschätzen und bekämpfen

723 Schmerzbelastung:
Nicht auf die leichte Schulter nehmen

PFLEGEMANAGEMENT

729 Neue Krankenhausfinanzierung:
Pflegerische Leistungen berücksichtigen

734 Einführung von Fallpauschalen:
Was die Umstellung auf DRG bedeutet

SELBSTPFLEGE

739 Stressbewältigung:
Zwischen Aktivierung und Entspannung

743 Ausbrennen im Beruf:
Es gibt Hilfe bei Burnout

AMBULANTE PFLEGE

748 Pflege von AIDS-Patienten:
Reflexion der häuslichen Betreuung



Titelbild

Bei der Palliative Care geht es darum, dass Menschen, die mit einer infausten Prognose leben, auf ihrem letzten Lebensabschnitt individuell und ganzheitlich begleitet und gepflegt werden. Das schließt physische, psychische, psychosoziale sowie spirituelle und ethische Aspekte mit ein.

(Foto: G. Westermann – Artothek; Ferdinand Hodler: Valentine Gode-Darel auf dem Krankenbett)

706 Prozesspflege

Volles Haus hatten die Veranstalter des Excurs Bildungswerkes in Hannover anlässlich ihres dritten Pflegekongresses. Aufgrund der rund 1000 eingegangenen Anmeldungen wurde sogar noch ein Zusatztermin angeboten, doch trotzdem musste vielen eine Absage erteilt werden. Grund für den Andrang war sicherlich der Vortrag von Prof. Dr. Monika Krohwinkel, die ihr konzeptuelles System fördernder Prozesspflege vorstellte.

(Foto: Photo Kielmann, Hannover)



708 Funktionsdienste

„Mehr Stellen für die Pflege, um die Qualität zu sichern“, das war die zentrale Forderung des DBfK anlässlich des 10. Internationalen Kongresses für Krankenpflege im Funktionsdienst in Mannheim.

Neben berufspolitischen und fachspezifischen Vortragsveranstaltungen hatten die TeilnehmerInnen auch Gelegenheit, sich auf der Fachausstellung über Produktneuheiten, Dienstleistungen und aktuelle Fachliteratur zu informieren.

